



Annahme-Bureau: In Posen außer in der Expedition bei Kropki (G. H. Mirci & Co.) Breitstraße 14; in Gnesen bei Herrn H. Spindler, Markt- u. Freidrichstr. Ecke 4, in Graß bei Herrn F. Streiffand; in Frankfurt a. M.: G. F. Dabbe & Co.

Posener Zeitung

Sechsendsteihziger

Jahrgang.

Annahme-Bureau: In Berlin, Hamburg, Wien, München, St. Gallen, Rudolph Hoff; in Berlin, Weeslau, Frankfurt a. M., Leipzig, Hamburg, Wien u. Basel; Gansflein & Vogler; in Berlin: A. Heilmeyer, Schloßstr.; in Weeslau: Emil Sabell

Nr. 1.

Das Abonnement auf dies mit Ausnahme der Sonntage täglich erscheinende Blatt beträgt vierteljährlich für die Stadt Posen 1 1/2 Thlr., für ganz Preußen 1 Thlr. 2 1/4 Sgr. - Bestellungen nehmen alle Postanstalten des In- u. Auslandes an.

Donnerstag, 2. Januar (Erscheint täglich zwei Mal.)

Inserte 2 Sgr. die sechsheftige Zeile oder deren Raum, dreisechsheftige 3 Sgr., sind an die Expedition zu richten u. d. werden für die an demselben Tage erscheinende Nummer nur bis 10 Uhr Vormittags angenommen.

1873.

Amliches.

Berlin, 31. Decbr. Der Kaiser hat dem Geh. exped. Secr. im Kriegs-Ministerium, Rechnungs-Rath Niece, den Charakter als Geh. Rechnungs-Rath, und dem Kanzlei-Rath Beglow ebendasselbst den Charakter als Geh. Kanzlei-Rath verliehen; den Ober-Appell.-Ger.-Rath Friedrich zum Mitgliede des Staatsrathes und zum Mitgliede des Gerichtshofes zur Entscheidung der Kompetenz-Konflikte ernannt; dem Ober-Berg-Rath a. D. Leuscher zu Eisleben den Charakter als Geh. Berg-Rath, dem Ober-Berg-amts-Marktscheider Brathuhn zu Halle, sowie den Bergmeistern A. D. Erdmenger und Schrader zu Eisleben den Charakter als Berg-Rath, dem Ober-Berg-amts-Sekretär Löw zu Halle und dem Kassensyndikus Lind zu Müdersdorf den Charakter als Rechnungs-Rath verliehen; den außerord. Prof. in der theol. Fakultät des Lycei Hosiani zu Braunsberg Dr. theol. Franz Ditrich zum ord. Prof. in derselben Fakultät ernannt; dem Geh. exped. Secr. Günther und dem Geh. Kanzlei-Inspektor Thaus in Justiz-Ministerium den Charakter als Kanzlei-Rath; dem Sekretär Seemann beim Provinzial-Schulcollegium in Breslau, und dem Konsistorial-Sekretär Gottwald zu Breslau den Charakter als Rechnungs-Rath; sowie dem Verlags-Buchhändler Karl Flemming zu Glogau den Charakter als Kommissions-Rath verliehen; ferner zufolge der seitens der Stadtverordneten-Versammlung zu Stargard in Pommern getroffenen Wahl den Appell.-Ger.-Referend. a. D. Pr.-Richt. Oscar Krüger als besoldeten Beigeordneten und Syndikus der Stadt Stargard für die gesetzliche Amtsdauer von zwölf Jahren bestatigt.

Der Dirigent der Provinzial-Gewerbeschule zu Koblenz, Dr. Dronke, ist zum Provinzial-Gewerbeschul-Direktor und die Lehrer Dr. Hermann Zwick und Richard Eugen Stippus sind zu Provinzial-Gewerbeschul-Lehrern ernannt und an der Provinzial-Gewerbeschule zu Koblenz angestellt, der Privatdozent, Gymnasial-Professor Dr. Gustav Wilhelm Köcher in Breslau zum außerord. Prof. in der phil. Fakultät der dortigen Universität ernannt, der Privatdozent Lic. theol. Hugo Weiß in Braunsberg zum außerord. Prof. in der theol. Fakultät des Lycei Hosiani dasebst ernannt, dem Gymnasiallehrer Strodtz in Tilsit das Prädikat „Oberlehrer“ verliehen, beim Magdalenen-Gymnasium in Breslau die Beförderung des Lehrers Oberdick zum Oberlehrer genehmigt worden.

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 31. Decbr. Die Fürstin Eleonora von Schwarzenberg wurde auf ihrer böhmischen Besitzung Wittingau vom Schlag getroffen und wird deren Ableben baldigt erwartet. - Banneville, der französische Vostschafter, ist nach Paris berufen worden. - Ozyenne wird aus Paris hier eintreffen um wegen des Handelsvertrages Unterhandlungen zu führen. (Privatdep. d. Hof. Bta.)

Paris, 31. Decbr. Die veranlagt, wurde Klapka zur Resignation gezwungen. (Privatdep. d. Hof. Bta.)

Kairo, 31. Decbr. Eine von der „Union“ heute veröffentlichte Epistrophe enthält die Meldung, dass der Infant Florenz von Savoyen, welcher am 20. Decbr. von Turin nach Alexandria in Katalonien abreiste, dort den besten Ausgang genommen hat. Der besagte Infant verlor beim Wüstenzuge ein Pferd, bei dem Unfall anfangs angegriffen, aber durch die Bemühungen der Ärzte genesen sein würde, und auf die besagte Art nach Kairo zurückgekehrt. Die Bestimmung des Papstes und etwaige andere Ereignisse werden in weiterem Besonderen.

Madrid, 31. Decbr. Gestern fand eine zahlreiche Versammlung der progressiven Partei statt, in der sich der ebenfalls anwesende Minister Saldaña in längerer Rede über die gegenwärtige Lage aussprach. Er wies den Gedanken an eine auswärtige Unterstützung aus, Beschränkung der heftigsten Reformen in den Kolonien energisch zurück und erklärte, dass, wenn der Kongress und die Krone die Aufhebung der Sklaverei beschließen und genehmigen würden, diese Maßregel ohne weitere Rücksichtnahme durchgeführt werden würde. Er behauptete ferner, dass man auf Cuba keine Reformen einführen werde, so lange sich dort noch Aufständische befinden, und äußerte seine Überzeugung, dass selbst den Gerüchten, dass neue Anstrengungen gemacht würden, um Militärausführung hervorzuheben, etwas Wahres zu Grunde liegen sollte, diese Bestrebungen in dem freischheitlich regierten Spanien auf keinen Erfolg zu rechnen hätten. Die Regierung sei völlig sicher darüber, dass der Integrität des Gebietes keine Gefahr drohe. Die Rede wurde mit lebhaftem Beifalle aufgenommen und mit einem Hoch auf die Freiheit und auf den König beantwortet und darauf mit Einstimmigkeit die Entwurfsurkunde der Versammlung angenommen, der ihr Vertrauen zur Regierung und ihre Uebereinstimmung mit den vom Minister abgegebenen Erklärungen ausdrückt.

Moskau, 31. Decbr. Der König hat heute Vormittag den Gesandten von Preußen und Holland, welche ihre Beglaubigungsschreiben überreichten, Audienz ertheilt und darauf die Glückwünsche des diplomatischen Corps entgegengenommen. - Der zum Gesandten Frankreichs beim päpstlichen Stuhle beauftragte General de Corcellis ist heute hier angekommen. - Der Aussenminister Nicotti Magnani wird die Provinzial-Regierung in Anbetracht der militärischen Uebungen einberufen, die er einem für diesen Zweck errichteten Lager versammeln.

Rom, 31. Decbr. Der zum Gesandten Frankreichs beim päpstlichen Stuhle beauftragte General de Corcellis ist heute hier angekommen. - Der Aussenminister Nicotti Magnani wird die Provinzial-Regierung in Anbetracht der militärischen Uebungen einberufen, die er einem für diesen Zweck errichteten Lager versammeln.

London, 31. Decbr. Nach einer der „Times“ aus Paris angekommene Nachricht enthält die Nachricht, dass die Spanier den Forderung nach dem vollständigen Aufstande. Die Regierung bereitet die entsprechenden Anordnungen darüber vor. - Nachrichten aus Baltimore, 31. Decbr. zufolge ist die amerikanische Kapitänin „The America“ angekommen, welche die Nachricht enthält, dass der Albatross in Verbindung mit dem

London, 1. Januar. Der türkische Geschäftsträger, veröffentlicht eine Erklärung, welcher zufolge er von der türkischen Regierung ausdrücklich angewiesen worden ist, alle in dem angebliehen Annschreiben Khalil-Paschas betreffs einer Unifikation der auswärtigen türkischen Schuld ihr zugeschriebenen Absichten, welche Anlaß zu Besorgnissen gegeben, als jeder Begründung entbehrend zu bezeichnen. - Der „Times“ wird aus Paris gemeldet, daß der Präsident der Republik die Vollmachten des bei dem päpstlichen Stuhle zu akreditiren neuen Vertreters der französischen Regierung wahrscheinlich auf solche Angelegenheiten beschränken werde, welche sich ausschließlich auf die gegenwärtige Stellung und Lage des Papstes bezögen. - Sir Bartle Frere ist nach einer hier eingelangten Nachricht gestern in Aden angekommen.

Petersburg, 31. Dec. Nach dem heute Vormittag ausgegebenen Krankheitsbulletin hat der Großfürst-Thronfolger eine fünfstündige Nachtruhe gehabt. Der Fiebergrad ist etwas niedriger, der Kräftezustand ist ein zufriedenstellender. - Wegen der fortdauernden Krankheit des Großfürsten-Thronfolgers ist die kaiserl. Jagd abgesetzt und alle Välle in den höheren Gesellschaftskreisen sind aufgeschoben. - Die deutsche reformirte Kirche in der großen Morskoistraße ist total abgebrannt. - Bei Gelegenheit der Jubelfeier der Handelsschule hat Baron v. Stieglitz als großmüthigster Wohlthäter dieser Anstalt ein überaus gnädiges Handschreiben vom Kaiser erhalten.

Petersburg, 1. Januar. Nach dem heute Mittag ausgegebenen Bulletin über das Befinden des Großfürsten-Thronfolgers läßt das Fieber andauernd nach und ist das Allgemeinbefinden des hohen Kranken befriedigend.

Konstantinopel, 31. Dec. Die Absetzung des Patriarchen Cyrillus von Jerusalem ist seitens des deutschen Vostchafters v. Reudell mit Hilfe des österreichischen Vostchafters durchgeführt worden, obgleich General Ignatieff sich auf Seite des Patriarchen stellte. Die Pforte schwankte anfänglich und war schon fest entschlossen, sich gegen die Synode zu entscheiden. (Privatdep. d. Hof. Bta.)

Bukarest, 31. December. Die rektifizierten Budgets für das Jahr 1873, welche durch das Tabakmonopol und die Stempelsteuer eine Mehreinnahme von 13 Millionen gegen den ursprünglichen Entwurf nachweisen, sind von der Kammer in ihrer heutigen Sitzung mit großer Majorität votirt worden. - Für die neu eröffnete Verbindungsbahn der beiden Bukarester Bahnhöfe hat die Regierung heute offiziell die Risikogarantie übernommen.

Hongkong, 31. December. Der gelbe Flag ist ausser Acht gelassen, die umliegenden Gebiete in weiler Ausdehnung übernehmend.

Neuhorst, 31. Dec. Nach hier eingelangten Nachrichten hat der Neuhorst auf Cuba sich höhere Dimensionen angenommen; es fanden sich erfolgreiche Angriffe der Insurgenten auf die Regierungstruppen statt. - Das Gerücht über den Mord der Schwarzen, welches von offiziell demüthigt.

Beitrag- und Zeitungsberichte.

Berlin, 31. December. Die Regierungsmehrheit gegen die Zeitungen, welche die in Deutschland beliebige Stelle der päpstlichen Allosiation abdrucken, ist auch in Berlin die Durchföhrung gelang. Sämtliche Gouveneurs, Landesparlamentarier und die, welche irgendwo die Stelle drucken, sind schon vorber; dazu gehören die „Demoskr. Ztg.“ und die „Ger. u.“, während die Redaktion der „National- Ztg.“ wegen des J. über abtrachtigen Admitts nicht richtig vernommen worden ist. - „Belastigtes Laitte die „Germ.“ die ganze Mähigkeit der obersten Ueberzeugung bereits am Sonnabend abgibt. Am 31 brachte sie einen „Die Wichtigkeit der Nord. Ztg.“ überbrachten, der verkehrte, in welchem sie dem offiziellen Organ die nächsten Beschwerde über machte, daß dasselbe die beständige Stelle der Allosiation nach dem italienischen viel schärfer überbricht hätte als die „Germ.“ nach dem italienischen Text. Zum Beweise dessen wurden beide Uebertragungen nochmals abgedruckt. Darauf erfolgte die sofortige Konstitution. Nach die „Frank. Ztg.“ vom Sonntag ist wegen Reproduktion seiner Stelle nach der „N. Post.“ mit Beschlag belegt worden. Die meisten Zeitungen haben zu diesem Vorgehen der Regierung noch nicht Stellung genommen, die „N. Post.“ und die „Dan. Ztg.“ stöhren sich mit indianischer Verwunderung, die „W. B.“ meint sogar, daß die Posener Vorfänge zu einer Interpellation in Abgeordnetenkammer führen dürften.

— Herr v. Bismarck hatte vorgestern Nachmittags Vortrag bei dem Kaiser. - Das Staats-Ministerium hat gestern Mittags unter dem Vorsitze des Kriegsministers Grafen von Moos in seinem Sitzungssaale in einer Sitzung zusammen.

— Der kaiserliche Geschäftsträger bei dem russischen Stuhl, Legationssekretär Stumm, hat am 29. in Weeslau verfahren.

— Der Kommandeur des 2. Leib-Husaren Regts. Nr. 3, Oberstenkomand v. Winterfeldt, ist von Posen hier angekommen.

— Nach den Vorgehen im Schoß des preussischen Staatsministeriums während der letzten Wochen, schreibt ein Correspondent der „Spez. Ztg.“, waren von verschiedenen Seiten Wünsche über das Schicksal der oft besprochenen Vorlagen des Aussenministeriums geäußert worden. Die Zweifel waren nicht ohne Grund. Heute stehen die Dinge so, daß zunächst der bereits den Abgeordnetenhaus unterbreiteten Vorlage über die Steuern der kirchlichen Streitmittel eine zweite über die geistlichen Steuern folgen wird. Somit aber dürfte die Reihe der Vorlagen auf diesem Gebiete für's Erste ein Ende haben. Die Entscheidung über die geistlichen Steuern, der von drei Ministern verfaßt, beim Staatsministerium, wie bekannt, bereits erfolgt, ist hinsichtlich der Absicht geworden, wo nicht gar als aufgegeben zu betrachten.

— Die „Berliner Börsen-Zeitung“, welche am Sonntag wegen eines ausgebrochenen Sezerstokes nur in beschränktem Maße erscheinen konnte, hat bereits innerhalb zweier Tage ihr Personal so weit vervollständigt, daß die Herstellung der Zeitung in ihrer vollen Größe wieder als gesichert erscheint. - Auch der „Vossischen Ztg.“ merkt man nicht an, daß ein Theil ihrer Sezer stritt.

Schwerin, 31. December. Zufolge höchster Entscheidung des Großherzogs ist der mecklenburgische Landtag für den 6. Januar k. J. wieder nach Malchin einberufen.

Karlsruhe, 31. December. Der „Karlsruher Zeitung“ zufolge ist die Genesung der Großherzogin soweit vorgeschritten, daß sie seit vorgestern täglich einige Stunden außer Bett zubringen kann.

Lokales und Provinziales.

Posen, 2. Januar.

— Personalveränderungen in der Armee. Refler, Major vom großen Generalstabe, zum Chef des Generalstabes V. Armee-Corps ernannt und gleichzeitig bis auf Weiteres zur Dienstleistung beim großen Generalstabe commandirt. Bogt, Rittm. und Escadr. Chef im 2. Schles. Husar. Regt. Nr. 6, unter Beförderung zum Major und Ueberweisung zum großen Generalstabe, in den Generalstab versetzt. v. Brünnel, Major und Escadr. Chef im 1. Groß. Hess. Drag. Regt. (Garde-Drag. Regt.) Nr. 23, v. Heister, Major und Escadr. Chef im Neumärkischen Drag. Regt. Nr. 3, Patente ihrer Chargen verliehen. Seidler, Maj. a. D. und Chef der Garde-Invaliden-Compagnie zu Potsdam, die Commandanten-Stelle bei dem Invalidenhaus in Stolpe verliehen.

Staats- und Volkswirtschaft.

** Uebersicht der im Winter-Semester 1872/73 an den landwirtschaftlichen Akademien studirenden. Staats- und landwirtschaftliche Akademie zu Göttingen 19; landwirtschaftliche Akademie zu Posen 84; landwirtschaftliche Akademie zu Pöppel-dorf 38; landwirtschaftliches Lehr-Institut zu Berlin 48; Summa: 189 Studierende. Davon sind aus der Provinz Preußen 26, Brandenburg 22, Pommern 9, Posen 14, Schlesien 21, Sachsen 7, Sachsen-Vogtländ. 2, Hannover 7, Westfalen 4, Rheinpreußen 18, Ostpreußen 1, zusammen aus dem Königreich Preußen 133; aus den übrigen deutschen Staaten 11, also aus Deutschland 144; aus dem Ausland 45.

Königsberg i. P., 31. December. Die heutige „Gartung-Zeitung“ meldet die nunmehr erfolgte Zahlungsbefreiung des Hauses G. Malben Jacob. Durch dasselbe werden leider nicht weniger, als 11 Millionen Mark an Steuern, die in den letzten 3 Jahren zu zahlen waren, unter dem Vorwand der Zahlungsunfähigkeit, freigegeben. Die Zahl dieser Steuern ist auf 11 Millionen Mark geschätzt. Die Zahl dieser Steuern ist auf 11 Millionen Mark geschätzt. Die Zahl dieser Steuern ist auf 11 Millionen Mark geschätzt.

Brandenburg, 31. December. Bei der heutigen Baumrechnung der Brandenburgerischen 2. Kreis-Lose sind ein Gewinn von 2000 Thaler auf Nr. 41 der Serie 432, 500 Thlr. auf Nr. 11 der Serie 293, 600 Thlr. auf Nr. 42 der Serie 7703, 600 Thlr. auf Nr. 20 der Serie 433, Gewinn von 180 Thlr. auf Nr. 11 der Serie 770 auf Nr. 2 und Nr. 3 der Serie 372, auf Nr. 12 der Serie 600 auf Nr. 20 der Serie 432, auf Nr. 23 der Serie 400, auf Nr. 10 der Serie 672, auf Nr. 21 der Serie 7125, auf Nr. 10 der Serie 602, auf Nr. 12 der Serie 461.

Wien, 31. December. Die „deutsche Zeitung“ berechnet die Einkommen der kaiserlichen Behörden auf 4 1/2 Mill. aus der Familienvermögen sammelt die Einkommen auf 5 1/2 Prozent im vorigen Jahre.

Table with 3 columns: Name, Wert, and another column. Rows include Bodenschatz, besal., and other financial entries.

...The continuation of the text from the table, likely describing the financial details of the Bodenschatz and other taxes mentioned in the table.

Telegraphische Börsenberichte.

Wien, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr. Auf Lager befinden sich 43,000 Sack Weizen und 64,000 Sack Roggen. Getreidemarkt. Weizen Heffer loco 8, 10, fremder loco 8, 5, pr. März 8, 6, pr. Mai 8, 4, Roggen loco 5, 10, pr. März 5, 8, pr. Mai 5, 11, Weizen mit loco 12 1/2, pr. Mai 12 1/2, pr. Oktober 12 1/2. Weizen 31. Dezember, Nachmittags. Getreidemarkt. Spiritus pr. 100 Liter 100 pr. Dezember 17 1/2, pr. April-Mai 18 1/2 Weizen pr. Dezember 85, Roggen pr. Dezember 69, pr. April-Mai 57, pr. Mai-Juni —. Rüböl loco 22 1/2, pr. Dezember 22 1/2, pr. April-Mai 23, Bunt 7 1/2, Weisses 31. Dezember, Petroleum ruhig, Standard white loco 21 1/2, 25 1/2. Hamburg, 31. Dezember, Nachmittags. Getreidemarkt. Weizen und Roggen loco ruht, auf Termine still. Weizen pr. Dezember 15 1/2, pr. 1000 Kilo netto in W. Bando 172 B, 171 G, pr. Dezember-Januar 126 pr. 1000 Kilo netto in W. Bando 163 B, 167 G, pr. April-Mai 125 pr. 1000 Kilo netto in W. Bando 163 B und S. Roggen pr. Dezember 1000 Kilo netto in W. Bando 111 B, 110 G, pr. Dezember-Januar 1000 Kilo netto in W. Bando 110 B und S, pr. April-Mai 1000 Kilo netto in W. Bando 112 B, 111 G. Hafer und Gerste ruhig. Rüböl ruhig loco 24 1/2, pr. Mai 24 1/2. Spiritus still, pr. 100 Liter 100 pr. Dezember und pr. Dezember-Januar 15 1/2, pr. April-Mai 16 1/2 pr. 100 Liter. Kaffee fest, Umsatz 2000 Sack. Petroleum still, Standard white loco 14 1/2 B, 14 1/2 G, pr. Januar-März 14 1/2 G. London, 31. Dezember, Getreidemarkt (Schlussbericht). Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 11,970, Gerste 4650, Hafer 629, Quersack. Schwacher Marktbesch. Preise aller Artikel fest und zu Gunsten der Verkäufer. Liverpool, 31. Dezember, Nachmittags. Baumwollz (Schlussbericht). 12,000 Ballen Umsatz, davon für Spekulation und Export 2000 Ballen. Middling Orleans 10 1/2, middling amerikanische 10 1/2, fair Dholera 7 1/2, middling fair Dholera 6 1/2, good middling Dholera 6 1/2, middling Dholera 6 1/2, fair Bengal 5, fair Broach 7 1/2, Raw fair Comra 7 1/2, good fair Comra 8, fair Madras 6 1/2, fair Parnam 10 1/2, fair Smyrna 8 1/2, fair Ceylon 10 1/2. Manchester, 31. Dezember, Nachmittags. 12r Water Armitage 10 1/2, 12r Water Taylor 12 1/2, 20r Water Richards 13 1/2, 30r Water Giblow 15 1/2, 30r

Water Clayton 16, 49r Mule Manoll 14, 40r Mule Wilkinson 16, 36r Barons Qualität Rowland 15, 40r Double Weston 17, 60r do. do. 20. Printers 1/10, 1/10, 8 1/2 pfd. —. Wägrtes Geschäft, Preise steigend. Amsterdam, 1. Januar, Nachmittags 4 Uhr 30 Min. Getreide-Markt (Schlussbericht). Roggen pr. März 199, pr. Mai 200. Antwerpen, 31. Dezbr., Nachmittags 4 Uhr 30 Minuten. Getreide-Markt geschäftlos. Petroleum-Markt (Schlussbericht). Raffinirtes Typo weiß, loco 53 1/2 bz u. B., pr. Januar 53 1/2 B., pr. Januar-März und pr. Februar 54 B. ruhig. Paris, 31. Dezember, Nachmittags. Produktmarkt. Rüböl ruhig, pr. Dezember 97, 00, pr. Januar-April 98, 00, pr. Mai-August 97, 50. Wehl fest, pr. Dezember 75, 00, pr. Januar-April 70, 00, pr. März-April 69, 50. Spiritus pr. Dezember 56, 50. — Weiter: Bed. d.

Produkten-Börse.

Berlin, 31. Dezember. Wind: S. Barometer: 28. Thermometer: 20. + Witterung: Still. Roggen hat am heutigen Marke eine feste Haltung recht deutlich bekundet. Allerdings gibt es nur wenig Käufer, doch enthalten noch fester war heute das Angebot und erst die um eine Kleinigkeit erhöhten Gebote führten zu mäßigem Umlauf. Der Dezember sind die zeitlichen Deckungskäufe auch nur zu gesteigerten Preisen ermöglicht worden. Geschäftsgang nicht viel über Null. Schwache Offerten, geringer Begeh. Umlauf 3000 Ctr. Ründigungspreis 57 1/2 Thlr. pr. 1000 Kilogr. — Roggenmehl etwas fester. Umlauf schwach. — Weizen wenig bel. d. Verkäufer zurückhaltender und in Folge dessen zeigte auch die Haltung mehr Festigkeit. Umlauf 12,000 Ctr. Ründigungspreis 81 1/2 Thlr. pr. 1000 Kilogr. — Hafer loco preisfallend. Termine wenig belebt. — Rüböl sehr matt und Preise etwas niedriger. Umlauf 200 Ctr. Ründigungspreis 22 1/2 Thlr. pr. 100 Kilogr. — Spiritus wurde zu neuerdings etwas herabgesetzten Preisen ziemlich reger gehandelt. Die hohe Anfangs-Kotiz für loco scheint auf Begehren zu beruhen; billiger anzukommen wäre nicht schwierig gewesen. Umlauf 20,000 Liter. Ründigungspreis 18 Thlr. pr. 10,000 pfd. Weizen loco per 1000 Kilgr. 72-89 Rt. nach Qual. gef. bunt poln. 83, fein weißbunt. poln. 57 ab Bahn bz, per diesen Monat 82-81 1/2 bz. Dez-Jan 81- 1/2 bz, April-Mai 81 1/2-82 bz, Mai-Juni 81 1/2-82 bz. — Roggen loco per 1000 Kilgr. 55-60 Rt. nach Qual. gef. quier inländ. 56 1/2- 1/2 ab Bahn bz, per diesen Monat 57 1/2- 1/2 bz, Dez-Jan 56 1/2-57 1/2 bz, Januar-

Febr. 56 1/2- 1/2 bz, Frühjahr 54- 1/2 bz, Mai-Juni 55 1/2-56 bz. — Gerste loco per 1000 Kilgr. 48-60 Rt. nach Qual. gef. — Hafer loco per 1000 Kilgr. 38-49 Rt. nach Qual. gef., fein poln. 43-44, böhm. 41-45, vomm. u. u. d. 45-47 ab Bahn bz, per diesen Monat —, Jan.-Febr. 42 1/2, Frühjahr 44 1/2 bz, Mai-Juni 45 1/2- 1/2 bz, Juni-Juli 46 1/2 B. — Gerste pr. 1000 Kilgr. Roggen 49-56 Rt. nach Qual., Futterwaare 44-48 Rt. nach Qual. — Raps per 1000 Kilgr. — R. — Rüböl loco per 1000 Kilgr. — R. — Rüböl loco 100 Kilgr ohne Bag 25 Rt. — Rüböl loco 100 Kilgr ohne Bag 22 1/2 Rt., per diesen Monat 22 1/2- 1/2 bz, Dez-Jan. do., Jan.-Febr. do., April-Mai 23 1/2- 1/2 bz, Mai Juni 23 1/2- 1/2 bz, Sept.-Okt. 24 1/2 Rt. — Petroleum raffini (Standard white) per 100 Kilgr. loco mit Bag 15 1/2 Rt., per diesen Monat 14 1/2 Rt bz, Dez-Jan. do., Jan.-Febr. do., Febr.-März 14 1/2 Rt. — Spiritus pr. 100 Liter a 100% = 10,000%, loco ohne Bag 18-17 Rt. 20 Sgr. bz, per diesen Monat —, loco mit Bag —, per diesen Monat 18 Rt. 5 Sgr. bis 17 Rt. 25 Sgr. bz, Dez-Jan. 18 Rt. 2 Sgr. bis 17 Rt. 27 Sgr. bz, Jan.-Febr. —, April-Mai 18 Rt. 13-11-12 Sgr. bz, Mai-Juni 18 Rt. 16-13-14 Sgr. bz, Juni-Juli 18 Rt. 11-20-21 Sgr. bz. — Wehl. Weizenmehl No. 0 1 1/2-11 1/2 Rt. No. 0 u. 1 11-10 1/2 Rt., Roggenmehl No. 0 8 1/2-8 Rt., No. 0 u. 1 7 1/2-7 1/2 Rt., per 100 Kilgr. Brit. unverfein. inkl. Sack, per Roggenmehl No. 0 u. 1 per 100 Kilgr. Deuto unverf. inkl. Sack, per diesen Monat 7 Rt. 23-23 Sgr. bz, Dez-Jan. do., Jan.-Febr. do., Febr.-März 8 Rt. 1/2 Sgr. bz, April-Mai 8 Rt. 1/2-1 Sgr. bz, Mai-Juni 8 Rt. 1 Sgr. bz, Juni-Juli —. (S. v. d.)

Meteorologische Beobachtungen zu Wosen.

Table with columns: Datum, Stunde, Barometer 233 über der Höhe, Therm., Wind, Wolkenform. Data for 31. Dezbr. and 1. Januar.

Wasserstand der Warthe. Wosen, am 31. Dezember 12 Uhr Mittags 0,84 Meter. 1. Januar 0,8

Breslau, 31. Dezember. Kreslburger 130, da neue —. Ober-Schlesische 228. Rechte Ober-Weichsel 127 1/2, da do. Prioritäten 126 1/2. Bombarden 112. Italiener —. Silberrente 65. Rumänien 42. Brasil Diskontobank 128 1/2, da neue 122 1/2. Wechselbank 136 1/2. Schlesische Banknoten 163 1/2. Schlesische Centralbank 98. Bahn-Effektenbank 130. Kreditaktien 202. Ober-Schles. Eisenbahnb. 168. Laurahütte 230. Oester. Banknoten 91 1/2. Stauffische Banknoten 81 1/2. Bresl. Raffenbank —. do. Makler-B. Bank —. Berl. Wechselbank —. do. Provinz-Wechselbank —. do. Prod.- und Handelsbank —. Odb. Pro-duktenbank —. Odb. Bank 106 1/2. Bresl. Provinz-Wechselbank 115.

Paris, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr 40 Minuten. 3proz. Rente 52 87 1/2. Anleihe de 1871 84, 57 1/2. Anleihe de 1872 86, 87 1/2. Italien. Rente 67 70. Franzosen 780, 00. Lombarden 427, 50. Paris, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr 50 Minuten. 3proz. Rente 53, 20. Anleihe de 1871 84, 80. neuere Anleihe de 1872 87, 20. Itatennische Rente 67, 95. Franzosen 786, 25. Lombarden 430, 00. Türken 55, 65. Steigend. Paris, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr. Fest. (Schlussbericht). 3proz. Rente 53, 10. Anleihe de 1871 84, 85. Anleihe de 1872 87, 10. Anleihe Morgens —. Stattenische 3proz. Rente 68, 10. do. Tabak-Diligenten 864 75. Franzosen (gek.) 778, 75. do. neue —. Oester. Nordwestbahn 497, 50. Lombardische Eisenbahn-Aktien 432, 50. do. Prioritäten 257, 00. Aktien de 1865 55, 72. do. de 1869 323, 00. Kautschuk 182, 00. Goldagio —. Newyork, 31. Dezember, Abends 6 Uhr. (Schlussbericht). Nächste Notierung des Goldagio 12 1/2, niedrigste 12. Wechsel auf London in Gold 109 1/2. Goldagio 12 1/2. Bonds de 1865 117 1/2. Erie-Bahn 60 1/2. Illinois 124. Baumwolle 20 1/2. Wehl 7 D. 30 C. Raffinirtes Petroleum in Newyork 27 1/2. do. do. Philadelphia 26 1/2. Gummihandel Nr. 12 1/2. Fracht für Getreide pr. Dampfer nach Liverpool (pr. Bushel) 8 1/2.

Frankfurt a. M., 30. Dezember, Nachmittags 2 Uhr 36 Minuten. Rest. Dresdner Bank 107. Höchst-Bismarck Eisenbahn 86 1/2. Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 354 1/2, Franzosen 361 1/2, Lombarden 197 1/2, Silberrente 65 1/2. Steigend. (Schlussbericht). Lombarden 196 1/2. Nordwestbahn 226 1/2. Kreditaktien 353 1/2. Türken 50 1/2. Silberrente 65. 1869er Loose 94 1/2. 1864er Loose 160. Ungarische Anleihe 76 1/2. Ungarische Loose 108 1/2. Zinsbankleihe —. Ameri-

London, 31. Dezember, Nachmittags 4 Uhr. Konjols 91 1/2. Italien. 5proz. Rente 66 1/2. Lombarden 17 1/2. Türken Anleihe de 1865 54 1/2. 6proz. Türken de 1869 64 1/2. 6proz. Vereinigte St. pr. 1882 94 1/2. Wechselnotierungen: Berlin 6, 25. Hamburg 3 Monat 20, 45. Frankfurt a. M. 11 1/2. Wien 11 Rt. 30 Kr. Paris 25, 87. Petersburg 31 1/2. In die Bank fließen heute 224,000 Pfd. St.

Paris, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr 40 Minuten. 3proz. Rente 52 87 1/2. Anleihe de 1871 84, 57 1/2. Anleihe de 1872 86, 87 1/2. Italien. Rente 67 70. Franzosen 780, 00. Lombarden 427, 50. Paris, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr 50 Minuten. 3proz. Rente 53, 20. Anleihe de 1871 84, 80. neuere Anleihe de 1872 87, 20. Itatennische Rente 67, 95. Franzosen 786, 25. Lombarden 430, 00. Türken 55, 65. Steigend. Paris, 31. Dezember, Nachmittags 1 Uhr. Fest. (Schlussbericht). 3proz. Rente 53, 10. Anleihe de 1871 84, 85. Anleihe de 1872 87, 10. Anleihe Morgens —. Stattenische 3proz. Rente 68, 10. do. Tabak-Diligenten 864 75. Franzosen (gek.) 778, 75. do. neue —. Oester. Nordwestbahn 497, 50. Lombardische Eisenbahn-Aktien 432, 50. do. Prioritäten 257, 00. Aktien de 1865 55, 72. do. de 1869 323, 00. Kautschuk 182, 00. Goldagio —. Newyork, 31. Dezember, Abends 6 Uhr. (Schlussbericht). Nächste Notierung des Goldagio 12 1/2, niedrigste 12. Wechsel auf London in Gold 109 1/2. Goldagio 12 1/2. Bonds de 1865 117 1/2. Erie-Bahn 60 1/2. Illinois 124. Baumwolle 20 1/2. Wehl 7 D. 30 C. Raffinirtes Petroleum in Newyork 27 1/2. do. do. Philadelphia 26 1/2. Gummihandel Nr. 12 1/2. Fracht für Getreide pr. Dampfer nach Liverpool (pr. Bushel) 8 1/2.

Berlin, 31. Dezember. Die Böse war heut im Allgemeinen fest, aber sehr still. In Spekulationspapieren fand lebhafter Verkehr statt, Franzosen zeigten eine Besserung. Fonds waren fest und still, fremde Renten fest und still; französische matt. Banken wenig verändert, aber stiller als gestern.

Oben Industrie-Papiere. Von Eisenbahnen waren besond. in der Schwebe inländischen bei möglichem Verkauf der Aktien, aber ziemlich leicht und etwas höher; Nordwestbahn, Goltzler und auch Köln-Mindener traten lebhaft hervor. Alle inländischen Prioritäten stiegen und in großen Posten gesucht.

Wechsel fest und lebhaft. — Für schwere preuß. Eisenbahnen war heut eine ganz enorme Kaufkraft und die Umsätze sehr beträchtlich.

Bonds- u. Aktienbörse.

Berlin, den 31. Dezember. 1872.

Deutsche Fonds.

Table listing various German bonds and stocks with columns for name, price, and other details.

Anländische Fonds.

Table listing foreign bonds and stocks with columns for name, price, and other details.

Bank- und Kredit-Aktien und Anttheilsgesell.

Table listing bank and credit stocks with columns for name, price, and other details.

In- und ausländische Prioritäten-Obligationen.

Table listing interest-bearing obligations with columns for name, price, and other details.

Eisenbahn-Aktien und Stamm-Prioritäten.

Table listing railway stocks and shares with columns for name, price, and other details.

Wechsel-Kurse vom 31. Dez.

Table listing exchange rates for various locations and currencies.

Industrie-Papiere.

Table listing industrial stocks with columns for name, price, and other details.